

Bur Notiz.

[43830.]

Theel's Lesebuch für einfache Schulverhältnisse. Nach den neuesten von den hohen Behörden aufgestellten Anforderungen bearbeitet von W. Theel und G. Wirth. 28 Bogen gr. 8. 1877. 1 M 20 A.

Ist „durch Ministerialverfügung vom 31. October 1877 für solche Schulen, in deren Unterrichtsgebrauch das alte Lesebuch von Theel war, zur Einführung genehmigt“.

Ich enthalte mich jeder Anpreisung und bemerke nur, daß die alte Ausgabe 59 Auflagen erlebt und trotz großer und aller nur erdenklichen Concurrnz bis heute noch in vielen Schulen beibehalten wurde, so daß es Ihnen leicht sein wird, diese neue Bearbeitung überall wieder einzuführen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Berlin S.-W., Trebbiner Str. 14.

J. A. Wohlgemuth's Verlag
(Mag. Herbig).

Verlag der
Weidmannschen Buchhandlung
in Berlin.

[43831.]

Herder's
Sämmtliche Werke.

Herausgegeben

von

Bernhard Suphan.

Erster und zweiter Band.

gr. 8. Broschirt à 4 M ord., 3 M netto.

In Leinwand mit Deckelprägung gebundene Exemplare sind von Herrn Fr. Boldmar in Leipzig zu beziehen, und zwar kostet von diesen beiden ersten Bänden das Exemplar 4 M baar, 5 M 50 A ord.; bei den später erscheinenden Bänden wird der Preis für gebundene Exemplare im gleichen Verhältniß zum Ladenpreis festgesetzt werden.

[43832.] Da mir aus einer Universitätsstadt der Beweis zugeing, daß das daselbst befindliche größte Sortiment die Bedeutung des Büchleins:

Blüthen

aus dem Treibhause der Lyrik.

von welchem ich vor kurzem die zweite Auflage versandte, völlig unterschätzte, so mag für Ueingezeichnete die mir heute von Karow in Dorpat zugehende Bestellung auf 55/50 Expl. baar, mit der Bemerkung: „Nach dieser zweiten Auflage haben wir lange geschmachtet“, als Fingerzeig dienen!

Richtig angefaßt wird mit dem kleinen Buche ein sehr lohnendes Weihnachtsgeschäft gemacht werden können.

Ich bitte, bald zu verlangen, da ein Ausreichen des Vorraths bis zum Feste mir mehr und mehr zweifelhaft wird.

Von:

Valmy, Opfer der Wissenschaft.

gilt das Gleiche!

Leipzig, den 3. November 1877.

Joh. Ambr. Barth.

[43833.] Wolfenbüttel, 20. October 1877.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde soeben versandt:

Kurzgefasste französische Synonymik für Schüler von Dr. Friedrich Koldewey, Oberlehrer am Herzogl. Gymnasium zu Wolfenbüttel. 5 Bog. 8. Steif broschirt 1 M.

Das Werkchen hat sofort nach seinem Erscheinen Eingang in mehrere Schulen gefunden und ist mir dies ein Beweis, dass dasselbe sich bei freundlicher thätiger Verwendung des Sortimentbuchhändlers rasch Bahn brechen wird. Indessen auch ohne Einführung und specielle Empfehlung wird Koldewey's Synonymik von vielen Schülern gekauft werden, da es ein praktisches Hilfsbüchlein ist.

Leitfaden zur Kunstgeschichte cultivirter Völker alter und neuer Zeit. Zusammenge stellt von A. Thamm, Rector der priv. höheren Töchterschule zu Striegau. Zweite verbesserte Auflage. 9 Bog. 8. Preis 1 M 50 A.

Auch für dieses Werkchen werden sich, namentlich an höheren Töchterschulen, wo Kunstgeschichte getrieben wird, leicht Einführungen erzielen lassen, wenn die Verwendung nach dieser Seite hin ins Auge gefasst und ausgeführt wird.

Um thätige Verwendung bittet ergebenst
Julius Zwissler.

[43834.] In unserem Verlage ist erschienen:

„Haustafel für die Frau.“

6 photographirte Originalzeichnungen, welche den Text illustriren.

Die Texte sind aus Sailer's „Weisheit auf der Gasse“. Die Vervielfältigung hat Hr. Obernetter und den Umschlag Hr. Obpacher in München besorgt.

à Haustafel 1 M 50 A.

Bestellungen gegen baar werden erbeten von der **Krippen-Anstalt** in Augsburg III.

[43835.] Im Verlage der Unterzeichneten erschienen soeben:

Das

Königlich Sächsische Verwaltungsrecht

mit Einschluß der reichsrechtlichen Bestimmungen

zusammengestellt durch

Dr. C. G. Leuthold,

Bergamtsrath und Professor an der K. S. Bergakademie zu Freiberg.

Ladenpreis 8 M

Nicht-sächsischen Handlungen, die für obiges Werk Aussicht auf Absatz haben, stellen wir gern einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung und bemerken, daß ein systematisches Handbuch des Verwaltungsrechtes für Sachsen noch nicht existirt, und daß sich aus diesem Grunde gewiß auch außerhalb Sachsens einzelne Exemplare absetzen lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 5. November 1877.

Rohberg'sche Buchhandlung.

[43836.] Soeben kamen zur Versendung:

Gutzkow, Karl, In bunter Reihe.

Conrad, M. G., die religiöse Krisis.

Lasswitz, Kurd, Bilder aus der Zukunft.

2 Bde.

und bitte ich alle die Handlungen, welche noch nicht bestellt haben, gef. umgehend verlangen zu wollen. — Lasswitz, Bilder kann ich nur noch fest oder baar expediren.

Breslau, den 6. November 1877.

S. Schottlaender.

[43837.] Im Commissionsverlage von **F. Berggold** in Berlin erscheint:

Deutscher Frauen-Anwalt.

Organ

des **Verbandes deutscher Frauen-**
Bildungs- und Erwerbvereine,

herausgegeben von

Jenny Hirsch.

Eigenthum des Lette-Vereines.

Jahrgang 1878 in 12 Heften gr. 8. Preis pro Halbjahr 4 M = 3 M netto baar.

Das erste Heft wird auf Verlangen à cond. gegeben, Baarnachnahme bestellter Exemplare erfolgt mit dem zweiten Hefte. — Die Monatschrift findet ihre Abnehmer in den Kreisen gebildeter und zumeist wohlhabender Damen; es wird dieselbe daher auch zu Inseraten von Büchern für ein derartiges Publicum besonders geeignet sein. Das erste Heft kommt bereits in diesem Monate zur Versendung, ist daher zu Weihnachtsanzeigen, die gespaltene Petitzeile à 20 A baar, sehr zu empfehlen.

Um Beschleunigung der Aufträge wird gebeten.

[43838.]

Endemann, Rechtshülfe im Norddeutschen Bunde.

Durch eingetroffene Remittenden bin ich jetzt in der Lage, obiges Buch, welches längere Zeit fehlte, wieder liefern zu können.

Berlin, 6. November 1877.

J. Guttentag (D. Collin).

[43839.] In meinem Debit erscheint seit October a. c.:

Deutsche Conditoren-Zeitung.

Organ

selbstständ. deutscher Conditoren.

Redaction:

E. Hennersdorf in Leipzig-Gohlis.

Jahrg. I. 2. Qu. Nr. 8 u. ff.

Preis pro Qu. 2 M 50 A, 1 M 90 A baar.

Ein gediegenes, der weitesten Verbreitung fähiges Fachblatt! — Den Herren Sortimentern stelle davon Probenummern und Prospective in beliebiger Anzahl jederzeit zur Disposition und bitte um freundliche Verwendung.

Leipzig, den 8. November 1877.

C. G. Theile.

596*